



**GLARNER SENIÖREN**

Mitglied des Schweizerischen Verbandes für Seniorenfragen

[www.glarnersenioren.ch](http://www.glarnersenioren.ch)

# Bsinnsch du dich a Mani Matter?

Herzliche Einladung zum Mani Matter Revival mit Andreas Aeschlimann

**Freitag, 17. Januar 2025 um 14:30 Uhr**

im Chilchäträff Ennenda (unten im GH)

## PROGRAMM:

**Heitere und besinnliche Lieder von Mani Matter werden live und authentisch wieder aufleben**

Andreas Aeschlimann interpretiert Mani Matters Chansons unverfälscht und zieht einen roten Faden durchs Programm. Ergänzt wird die musikalische Darbietung durch Zwischentexte, welche Einblicke in besondere biografische Stationen Mani Matters geben.



**Andreas Aeschlimann lässt Mani Matter aufleben**

Mani Matter war mit seinen berndeutschen Chansons 1960 erstmals im Radio zu hören. Öffentliche Auftritte gab er ab 1967, zunächst stets zusammen mit den Berner Troubadours. Sein erstes Soloprogramm startete er erst – von Emil Steinberger dazu gedrängt – im Herbst 1971 mit einem Auftritt im Kleintheater Luzern. Mani Matter wurde zu einem der wichtigsten Chansonniers der Schweiz. Unzählige seiner aussagekräftigen Lieder fanden in den offiziellen Liederbüchern der Schweizer Schulen Aufnahme. Sie werden in allen Schweizer Schulen oft gesungen.

Am Abend des 24. November 1972 verunglückte Mani Matter mit seinem Fahrzeug bei regennasser Fahrbahn auf der A3. Mani Matter verstarb noch auf der Unfallstelle. Er befand sich auf der Hinfahrt zu einem Konzert in Rapperswil.

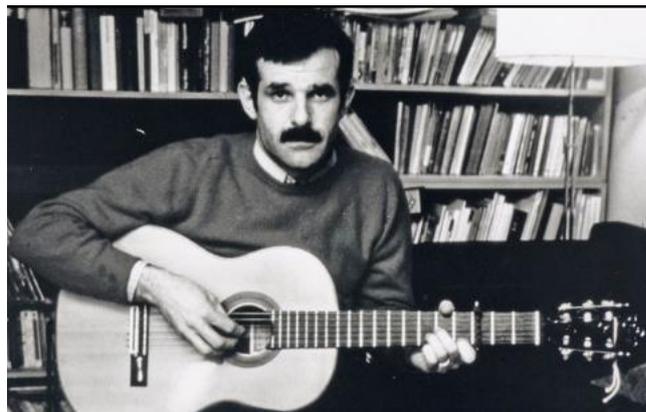
Mani Matter wurde 36 Jahre alt. Mani hinterliess seine Frau und drei Kinder.

Matters Nachlass wird im Schweizerischen Literaturarchiv in Bern aufbewahrt.

Von seiner Mutter wurde Hans Peter *Jan* (holländisch für *Hans*) genannt. Aus Jan wurde im Mund seiner Schwester Helen *Nani*. Leicht verändert wurde dann **Mani** zu seinem Pfadfindernamen.

Mani Matter studierte zuerst ein Semester Germanistik, dann wechselte er zur Jurisprudenz.

1963 erwarb er – unter anderem nach einem Praktikum am Amtsgericht Interlaken – das bernische Fürsprecherpatent. 1963 heiratet Mani Matter Joy Doebeli. Im gleichen Jahr wurde er Assistent beim Staatsrechtsprofessor Richard Bäumlin. 1965 erlangte er den Doktorgrad mit der Bestnote «summa cum laude».



**Eintritt frei (Kollekte)**

Mit freundlichen Grüssen

Der Vorstand